

PGR Sitzung am 11. Dezember 2020

Meet.google.com

Anwesend: Pollmann Leo, Hörtl Manuel, Krenn Mira, Horbal Volodymyr, Jank Alexander, Pollmann Gabi, Heinzle Monika

1. Begrüßung durch Gabi
2. Weihnachten in Wattenberg:
 - ❖ Keine Kindermette als GD im Freien (letztes Jahr sehr gut besucht, daher Gefahr die Corona-Regeln nicht einhalten zu können)
 - ❖ Kindermette als Stationenbetrieb in der und um die Sägekirche von 16-17 Uhr. Gestaltung durch Margret und Theresa Neyer (Jungschar Wb) sowie Anna Steinlechner (Ministranten WB)
 - ❖ Mette um 22 Uhr und Festgottesdienst am Christtag um 8.30 Uhr im Saal des Kinder- und Vereinszentrums Wattenberg
3. Angebote in Wattens:
 - ❖ 6 Uhr Rorate
 - ❖ 15.30 und 17 Uhr Kinderweihnacht. Wortgottesdienst ohne Kommunionsspende. Dauer ca. 30 Minuten. Gestaltung: Andrea Sparber und Martina Fuchs
 - ❖ 23 Uhr Christmette
 - ❖ 25. 12.: 10 und 19 Uhr Eucharistiefeier

Alexander: Wir haben viele Aushilfspriester – warum?

Volodymyr: 2 Priester für 3 Pfarren. Heuer sind alle Priester in Wattens, nächstes Jahr in in einer anderen Pfarre des Seelsorgegebietes (Rotationsprinzip). Weihnachten und Ostern sind eine Ausnahme, da viele GD stattfinden. Am 26. 12. Sollte ein WoGo sein, aber wegen der vielen Intensionen wird es doch eine Eucharistiefeier geben.

4. Es dürfen nur 150 Besucher in die Marienkirche.
Diskussion über Anmeldung oder nicht führt zu folgendem Ergebnis (einstimmig):
 - Keine Anmeldung beim Rorate und der Mette. Ab 150 Personen werden die Gläubigen nach Hause geschickt (Problem bei Anmeldung: Kontrolle). Vorher muss gut kundgemacht werden, dass die TeilnehmerInnenzahl beschränkt ist: Anschlagtafeln, Kirchentür, Regionalzeitungen – mittels Plakat (Magdalena), Facebook (Gabi oder Gerald), Instagram (Magdalena)
 - Kinderweihnacht: Volodymyr kontaktiert Andrea um zu klären ob wir besser nach Volksschule oder nach Ober- Unterdorf einladen

Wir sind verantwortlich für alles was in der Kirche an Schutzmaßnahmen zu treffen ist. Vor der Tür müssen wir auf die Eigenverantwortung der BürgerInnen bauen.

Polizei informiert sich bei der Kirche über die Planung der GD und wie viele TN erwartet werden. Wegen des Attentats in Wien und der Drohung gegen Glaubensgemeinschaften muss ab 300 Personen Polizeischutz gestellt werden.

5. Einsame Menschen in Wattens erreichen:
Volodymyr: derzeit kann jeden Donnerstag und Samstag von 17 bis 19 Uhr ein Gespräch mit einem Seelsorger (normalerweise er, sonst Alois) in der Pfarre geführt werden.

Wir müssen definieren wer die einsamen Menschen sind, die wir erreichen wollen. Ganz allgemein oder eine spezielle Gruppe (z. B. SeniorInnen). Kontakt mit der Vinzenzgemeinschaft aufnehmen, da diese bereits in diesem Bereich tätig ist.

Thema als Jahresthema?

Verschieben auf Nach-Corona Zeiten?

Wunsch (einstimmig): Sondersitzung des PGR zu diesem Thema, dafür brauchen wir mehr Zeit. Erfahrene Begleitung sollte dabei sein. Das Thema ist uns allen wichtig.

6. Angebot in der Laurentiuskirche:

Musik und/oder Texte Lesen durch z. B. BüchereimitarbeiterInnen. Ergebnis: In der Marienkirche wird den ganzen Tag Musik sein, auch Texte werden eingespielt. In der Laurentiuskirche sollte daher für jene die Ruhe suchen Stille sein.

7. WortgottesdienstleiterInnen:

Ab 2021 übernimmt Robert Egger die Einteilung von WortgottesdienstleiterInnen und KommunionhelferInnen. (Danke dafür)

Es gibt schon InteressentInnen für die Wortgottesdienst- und Lektoren-Schulungen. Aber wichtig wäre es noch weitere zu finden. Gläubige z. B. in einem Projekt mitmachen lassen, sie einarbeiten, Sorgen und Ängste abbauen.

8. VertreterIn vom Wattenberg im PGR:

Finden alle wichtig. Gabi fragt Neyer Margret, Mira bei der Jugend.

Wir sollten das nicht aus den Augen verlieren.

9. Allfälliges:

- Aktionen der Jugend: Bitte von Gerald: nicht auf die Corona Bestimmungen vergessen! – Jugend sagt sie achten wirklich gut darauf!
- Alexander: Anregung an den Vorstand das Protokoll betreffend: Schriftführerin kann das gerne abgeben, wenn es zeitliche Probleme gibt. Wir können uns beim protokollieren abwechseln – Mira erklärt sich auch bereit das, zumindest zeitweise, zu übernehmen. Sollte im Vorstand besprochen werden.
- Früher hat es Einsicht in die Protokolle des Seelsorgeraumrates gegeben. Das bitte wieder ermöglichen.

Ende der Sitzung ca. 21.30 Uhr